Nationalrat
Conseil national
Consiglio nazionale
Cussegl naziunal

Die Präsidentin
CH-3003 Bern

Ansprache der Nationalrats-präsidentin an die Delegierten der Auslandschweizer-Organisation

23. August 2025

Das gesprochene Wort gilt

Sehr geehrte Delegierte,

Die Gemeinschaft, die Sie vertreten, wird aus gutem Grund als Fünfte Schweiz bezeichnet: Mehr als 800.000 Schweizerinnen und Schweizer leben ausserhalb unserer Landesgrenzen, das sind 11 Prozent der Schweizer Bevölkerung. Wäre Ihre Gemeinschaft ein Kanton, wäre dieser einer der bevölkerungsreichsten der Schweiz – weit vor dem Wallis, dem Tessin oder Freiburg.

Sie sind Botschafterinnen und Botschafter unseres Landes und tragen auf vielfältige Weise zum Ansehen der Schweiz bei. Ihre besondere Lebenssituation bringt jedoch auch Fragen mit sich, die klare und praxisnahe Antworten erfordern – beispielsweise im Bereich der Sozialversicherungen oder der Krankenversicherung.

Hier bietet das Auslandschweizergesetz (ASG) ein solides Fundament. Es garantiert Ihre Bürgerrechte, den Zugang zu konsularischen Dienstleistungen und den Schutz im Krisenfall. Es ist der rechtliche Ausdruck der Bande, die die Schweiz mit jeder und jedem von Ihnen aufrechterhalten möchte und auch dazu verpflichtet ist.

Diese Bande sind lebendig. Sie erwachsen im Laufe der Zeit.

In diesem Sinne treten Sie, sehr geehrte Delegierte, Ihr Amt an. Eine neue Legislatur beginnt – mit klaren Prioritäten:
Zugang zur E-ID, Gewährleistung der politischen Rechte auf Kantonsebene für alle, Anpassung der Krankenversicherung an das Leben im Ausland. Ihre Aufgabe ist es, diesen Anliegen Gehör zu verschaffen, eine vielfältige und engagierte Gemeinschaft zu vertreten und durch Ihr Engagement und die Entscheidungen, die Sie an dieser konstituierenden Sitzung treffen, positive Veränderungen herbeizuführen.

Heute wählen Sie die Delegierten für die nächste Legislatur, darunter auch junge Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer, die gemeinsam mit Ihnen Einsitz im Auslandschweizerrat nehmen werden. Diese Wahl ist zentral, um den Dialog zwischen Ihrer Organisation und der Schweiz lebendig zu halten.

Als Nationalratspräsidentin weiss ich um den Wert und die Verantwortung, im Namen anderer zu sprechen. Ich freue mich über Ihr Engagement und das Vertrauen, das Ihnen entgegengebracht wird.

Sehr geehrte Delegierte,

Auf jeder meiner Auslandsreisen hatte ich das Vergnügen, einige von Ihnen kennenzulernen. Diese Begegnungen führen mir immer wieder vor Augen, dass Ideen und Gedankenanstösse nicht nur aus dem Land selbst kommen, sondern auch von denjenigen, die es verlassen haben. Diese Treffen habe ich in bester Erinnerung

und erachte sie als relevante Momente der Verbindung zwischen uns Parlamentarierinnen und Parlamentariern und Ihrer Heimat.

Hier in der Schweiz ist das Leben schön – Sie erinnern uns daran, dass es auch anderswo schön sein kann, denn Sie haben sich für ein Zuhause im Ausland entschieden. Ihre Erfahrungen und Erzählungen helfen uns dabei, über den Tellerrand zu blicken. Wir hören Ihnen zu und begreifen, dass andere Länder ebenso gut sind wie wir – zuweilen sogar besser.

Die Schweiz aus dem Ausland zu vertreten, bedeutet auch, eine Schweiz zu repräsentieren, die es wagt, ausgetretene Pfade zu verlassen, die es wagt, das eigene Zuhause infrage zu stellen und sich ein neues aufzubauen. Eine Schweiz, die es wagt, ihren Blick zu weiten, die Segel zu setzen und zu neuen Ufern aufzubrechen.

Eine mutige Schweiz.

Es ist diese Fünfte Schweiz, die Sie nun vertreten.

Bravo für Ihr Engagement. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg für diesen Kongress und verabschiede mich nun, um in meinen Kanton zurückzukehren. Sie wissen, dass ich Aargauerin bin – und wenn ich an diesem Wochenende an der Aare entlanggehe, werde ich an ihren Zusammenfluss mit dem Rhein denken. Denn dieser trägt sein Wasser weiter nach Norden, hinaus nach Europa, dorthin, wo viele von Ihnen leben. Als Wasserschloss Europas lässt die Schweiz gleich mehrere Quellen in die Welt fliessen – von Rhein, Rhone, Inn bis Ticino –, die unser Wasser in die Nordsee, das Mittelmeer und das Schwarze Meer tragen. So wie diese Ströme hinausziehen, reicht auch unser Zusammenhalt über

Grenzen hinweg – und macht uns zu einer Gemeinschaft.

Vielen Dank.